



Pressemitteilung

Nr. 25 / 2021 – 28. Oktober 2021

Die Entwicklung des Arbeitsmarktes im Bezirk der Agentur für Arbeit Deggendorf im Oktober 2021

	Veränderung zum Vormonat in Prozent (Prozentpunkten bei Arbeitslosenquote)	Berichtsmonat Oktober 2021	Veränderung zum Vorjahresmonat in Prozent (Prozentpunkten bei Arbeitslosenquote)
	1	2	3
Bestand an Arbeitslosen	-8,9	5.450	-17,0
Arbeitslosenquote ¹⁾	-0,3	2,7	-0,6
Langzeitarbeitslose	-5,7	1.645	19,8
Gemeldete Arbeitsstellen ²⁾	1,8	3.986	41,8
Zugang an Arbeitslosen	-10,7	1.471	-14,0
Abgang an Arbeitslosen	4,6	2.004	-7,1

1) bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen 2) Bei den gemeldeten Arbeitsstellen handelt es sich um ungeforderte Arbeitsstellen ohne selbstständige/freiberufliche Tätigkeiten und ohne Stellen der privaten Arbeitsvermittlung.

Arbeitslosenquote erstmals wieder unter 3 Prozent

Im Agenturbezirk Deggendorf ist die Zahl der Arbeitslosen von September auf Oktober um 533 Personen gesunken. Im Oktober sind insgesamt 5.450 Menschen arbeitslos gemeldet. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gibt es 1.117 Arbeitslose weniger. Vor der Pandemie waren im Oktober 2019 insgesamt 4.931 Menschen arbeitslos. Die Arbeitslosenquote beträgt im Oktober 2,7 Prozent, vor einem Jahr lag sie bei

3,3 Prozent. „Seit Beginn der Corona-Krise ist unsere Arbeitslosenquote erstmals wieder unter 3 Prozent. Bei dieser Quote spricht man grundsätzlich von Vollbeschäftigung. Wir freuen uns sehr über diese positive Entwicklung“, erklärt Peter Weindl, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Deggendorf. Im Bereich der Arbeitslosenversicherung gibt es 3.129 Arbeitslose, das sind 323 weniger als im Vormonat und 1.040 weniger als im Vorjahr. Die anteilige Arbeitslosenquote beträgt 1,6 Prozent. Im Bereich der Grundsicherung liegt die Arbeitslosigkeit bei 2.321 Personen, das ist ein Minus von 210 gegenüber September, im Vergleich zum Oktober 2020 sind es 77 Arbeitslose weniger. Die anteilige Arbeitslosenquote beträgt 1,2 Prozent. In allen Regionen des Agenturbezirks ist die Arbeitslosenquote erneut gesunken. So beträgt die Quote in der Stadt Straubing 4,8 Prozent, im Landkreis Regen 2,5 Prozent, im Landkreis Deggendorf 2,4 Prozent und im Landkreis Straubing-Bogen 2,3 Prozent.

Fast 4.000 Stellen gemeldet – Höchster Stellenbestand seit 10 Jahren

Im Bereich der Agentur für Arbeit Deggendorf erreicht der Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen mit 3.986 Angeboten einen neuen Höchststand. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gibt es 1.175 Stellen mehr, das ist ein Plus von 41,8 Prozent. Der Bestand liegt auch deutlich über dem hohen Niveau der Jahre vor der Corona-Krise. „In einem Oktober ist das der höchste Bestand der letzten zehn Jahre. Diese große Nachfrage der Wirtschaft an Fachkräften kann aktuell nicht vollständig gedeckt werden. Die Arbeitsagentur fördert passgenaue Qualifizierungen – hier lohnt sich ein Beratungsgespräch“, betont Matthias Wendt, Geschäftsführer der Agentur für Arbeit Deggendorf. Arbeitgeber meldeten im Oktober 1.194 neue Arbeitsstellen, das waren 237 oder 25 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit insgesamt 9.570 Stellen eingegangen.

Tatsächliche Kurzarbeit geht zurück

Im Agenturbezirk Deggendorf sind im Oktober bis zum Zähltag am 24. Oktober insgesamt 25 Anzeigen über Kurzarbeit eingegangen. Diese beziehen sich auf 1.324 Personen. Im September wurden von 17 Betrieben insgesamt 601 Personen zur

Kurzarbeit angezeigt. Das sind eine Anzeige weniger und 220 Personen in Anzeigen mehr im Vergleich zum Vormonat. Kurzarbeit verhindert Arbeitslosigkeit, sichert Arbeitsplätze und ermöglicht ein schnelles Reagieren auf aktuelle Situationen, wie Beschränkungen in der Corona-Pandemie oder Schwankungen bei der Materialversorgung. Die Anzeige von Kurzarbeit wird vorsorglich eingereicht und löst noch keine Zahlung aus. Arbeitgeber entscheiden flexibel ob tatsächlich kurzgearbeitet wird und haben drei Monate Zeit die angezeigte und dann realisierte Kurzarbeit abzurechnen. Statistiken über diese realisierte Kurzarbeit können daher erst nach fünf Monaten veröffentlicht werden. Aktuell liegt eine Auswertung über realisierte Kurzarbeit für den Monat April vor: Im Bereich der Agentur für Arbeit Deggendorf haben insgesamt 1.512 Betriebe und 11.660 Personen Kurzarbeitergeld erhalten. Das sind 3,9 Prozent weniger Betriebe und 6,3 Prozent weniger Personen im Vergleich zum Vormonat. Hochgerechnete Daten ergeben für Mai rund 1.400 Betriebe und 10.350 Personen in Kurzarbeit. Im Juni waren es hochgerechnet rund 900 Betriebe und 5.800 Personen in Kurzarbeit.

Ausbildungsbilanz 2020/2021 fällt trotz Pandemie positiv aus

Zum Ende Oktober zieht die Agentur für Arbeit Deggendorf eine Bilanz zum Ausbildungsmarkt für das Berufsberatungsjahr vom 1. Oktober 2020 bis 30. September 2021. In diesem Zeitraum haben 1.661 Bewerberinnen und Bewerber die Berufsberatung der Arbeitsagentur Deggendorf in Anspruch genommen. Das sind 248 weniger als im Vorjahr. Dem Arbeitgeberservice wurden seit Oktober 2020 insgesamt 3.553 Berufsausbildungsstellen gemeldet. Das ist ein Plus von 47 Stellen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Zum Ende des Beratungsjahres im September bleiben von den gemeldeten Stellen 741 Stellen unbesetzt. Dagegen sind 15 junge Menschen gemeldet, die noch keine Zusage oder Alternative haben. „Das Zusammenreffen von jungen Menschen und Arbeitgebern hat sich durch Corona verzögert. Viele Schüler haben erst Zusagen erhalten als die Zeugnisse ausgegeben waren oder im September noch einen Ausbildungsbetrieb gefunden. Auch jetzt läuft noch die Beratung zu Alternativen. Trotz aller Erschwernisse im Zusammenhang mit Corona fällt die Bilanz auf dem Ausbildungsmarkt positiv aus“, sagt Matthias Wendt, Geschäftsführer der Agentur für Arbeit Deggendorf. Die Kolleginnen und Kollegen

der Berufsberatung unterstützen gerne beim Einstieg in die Berufsausbildung. Ausbildungsverantwortliche der Unternehmen erhalten nähere Informationen zu begleitenden Hilfen über den zuständigen Arbeitgeberservice. Vorabinformationen stehen unter www.arbeitsagentur.de zur Verfügung.

Nach Kreisen und Rechtskreisen (SGB III und SGB II) gegliedert, zeigt sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Deggendorf folgendes Bild:

Nach Kreisen	Anteil SGB III Arbeitslose	Anteil SGB II Arbeitslose	Bestand Arbeitslose insgesamt	Arbeitslosen-Quote in Prozent	Bestand offene Stellen
Landkreis Deggendorf	1.011	628	1.639	2,4	1.359
Landkreis Regen	622	486	1.108	2,5	797
Landkreis Straubing-Bogen	901	486	1.387	2,3	950
Stadt Straubing	595	721	1.316	4,8	880
Agenturbezirk	3.129	2.321	5.450	2,7	3.986